

Petra Klein Staatlich geprüfte Logopädin

Behandlungen von Sprach-, Stimm-, Sprech- und Schluckstörungen, Mutismus, Autismus, Demenz, Hörstörungen

Rathausstrasse 8 53879 Euskirchen

Tel. 02251 / 5 97 62 Fax. 02251 / 7 15 11

Bahnhofstrasse 26 53947 Nettersheim

Euskirchen den: 15.12.2019

Tel. 02486 / 80 29 50

Fax. 02486 / 80 29 60

Herr Dr. med. J. Müller / Herr Dr. med. J. Müller

Logopädische Praxis Petra Klein / Inh. Toni Schumacher - Rathausstr. 8 – 53879 Euskirchen

Herr Dr. med. Schmitz / Frau Prof. Dr. Weidenpesch

Hauntetr 12

Hauptstr. 12 53879 Euskirchen

Mitteilung des Therapeuten an den verordnenden Arzt:

Name des Patienten: Krings, Jana geb. am: 05.12.1996

Rezeptdatum: 16.11.2019

3 Behandlungen vom: 17.11.2019 bis: 31.12.2019 Indikationsschlüssel: RE2 ICD-Cod: F80.G4712

Aktueller Stand der Therapie:

F80.0 Schetismus, Sprachentwicklungsstörung // logopädischer Erstbefund März 2019:

- Syntax/Morphologie: simple syntax, Unsicherheiten in Kasusangleichung, Verbflexion bei unregelm. Verben
- Dyslalie : Schetismus; /sch/ wird ersetzt durch [ß]; Chitismus
- eingeschränkte aud. Wahrnehmung (insbesondere bzgl. des eigenen Sprechens)
- Semantik/Lexikon: altersgerechter Wortschatz

xxxxx erscheint unruhig und sprunghaft; wenig ausdauernd in an ihn gestellte Übungen/ Anforderungen

Therapieschwerpunkte:

- Screening
- Beratung/ Anleitung der Mutter zu häuslichen Übungen
- Hörübungen bzgl. der Diskrimination und Identifikation des /sch/ sowie zur Steigerung der Merkfähigkeit und auditiven Ausdauer
- Anbahnung des Lautes /sch/ isoliert, auf Laut- Silbenebene
- Übertragung der physiolog. Artikulation des /sch/ auf Wortebene im Wortanlaut

Prognostische Einschätzung mit Angabe der Restsymptomatik:

xxxxx kommt engagiert und bereitwillig zur Behandlung; es fällt ihm jedoch immer wieder schwer, sich länger auf eine Übung zu konzentrieren; dann wird er unruhig und versucht sich der Situation zu entziehen. Im Verlauf dieser zehn Behandlungen konnten bereits Verbesserungen bzgl. seiner Ausdauer, seiner Hörfähigkeit (Diskrimination, ob /sch/ korrekt oder fehlerhaft artikuliert) und der Artikulation des /sch/ im Anlaut vom Wort erzielt werden. Die Übertragung auf den Wort in-und aus laut sowie die Diskrimination zu /ch/ und dessen Anbahnung stehen noch aus.

Behandlung weiter indizie	rt:		
Pause:	X	Fortsetzung ab:	31.12.2019
Bemerkung:	Hallo Doc, wir bitten Sie uns zurückzurufen, danke		

Bei Fragen stehe ich Ihnen jeder Zeit zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

Vielen Dank für die Kooperation